

1. Record Nr.	UNINA9910265136503321
Titolo	Gehört die Türkei zu Europa? : Wegweisungen für ein Europa am Scheideweg / Helmut König, Manfred Sicking
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015 2015, c2005
ISBN	9783839403280 3839403286
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (222 p.)
Collana	Europäische Horizonte
Classificazione	MK 5000
Disciplina	341.242209561
Soggetti	Europe Europa Türkei Turkey Internationale Ordnung Culture Kultur Politics Politik European Politics Europäische Politik Islamic Studies Islamwissenschaft International Relations Political Science Internationale Politik Politikwissenschaft
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Vorwort 7 Statt einer Einleitung: Gehört die Türkei zu Europa? - Konturen einer Diskussion 9 EU-Beitritt der Türkei als Vollendung eines Europa der kulturellen Vielfalt 29 Der

Türkei-Beitritt zerstört die Europäische Union	47
Warum die Türkei die Gemeinschaft bereichern wurde	63
Die Türkei und Europa. Eine geopolitische Herausforderung	81
Der türkisch-armenische Konflikt und die Europafähigkeit der Türkei	101
Im Irrgarten der Argumente	129
Konditionierte Demokratisierung	153
Die Botschaft der Diskurse zum EU-Beitritt der Türkei	171
Anhang: Empfehlung der Kommission zu den Fortschritten der Türkei auf dem Weg zum Beitritt	189
Autoren	217

Sommario/riassunto

Die »Europafähigkeit« der Türkei wird in der europäischen und deutschen Öffentlichkeit seit geraumer Zeit kontrovers diskutiert. Viele Europäer kritisieren Menschenrechtsverstöße, die unzureichende Demokratisierung und befürchten eine Islamisierung Europas. Die Türkei wiederum kann auf Reformen verweisen und ihre geostrategische Bedeutung in der Beitrittsdebatte geltend machen. Ist die Türkei »europareif«? Wie ist es um das Verhältnis zwischen der Türkei und der Europäischen Union bestellt? Gehört die Türkei zu einem vereinten Europa? Die in diesem Band versammelten Beiträge sind Wortmeldungen in einer leidenschaftlich geführten Debatte, die auch Antworten auf die Frage nach einer europäischen Identität sucht. Mit Beiträgen u.a. von Claus Leggewie, Herfried Münkler, Faruk Sen und Hans-Ulrich Wehler.

»An der Türkei-Frage kristallisieren sich zentrale Schwierigkeiten und Herausforderungen der EU stärker als üblich heraus. Und so weist dieses Buch über die eigentliche Türkei-Kontroverse weit hinaus auf die aktuellen Grundprobleme des europäischen Einigungswerkes. Das politische Europa hat sich gerade – wahrscheinlich unvermeidlich – eine Denkpause verordnet, um sich seiner selbst zu vergewissern. Man sollte besser von einer Besinnungspause sprechen. Sie unter anderem zur Lektüre dieses Buches zu nutzen, kann nur von Vorteil sein.«

»Renommierte Politikwissenschaftler, Juristen und Historiker (u.a. Claus Leggewie, Herfried Münkler, Faruk Sen, Hans-Ulrich Wehler) begründen ihre leidenschaftlichen Stellungnahmen, die zum Teil deutlich der Argumentation des Kommissionsberichtes [Empfehlung der Europäischen Kommission zu den Fortschritten der Türkei auf dem Weg zum Beitritt] widersprechen, der ebenfalls im Anhang abgedruckt ist.

Die Herausgeber polarisieren zusammenfassend die Beiträge und spitzen die Positionen auf die Frage zu: »Soll die EU das Ziel der politischen Union weiter im Blick behalten oder soll sie sich zu einem sicherheitspolitischen Akteur mit globalem Einfluss entwickeln?«

»Insgesamt verschafft der Band einen guten Überblick über die verschiedenen Diskussionsstränge, um welche die Frage des Türkei-Beitritts kreist.«

»Der Band eignet sich gut für die persönliche Meinungsbildung und als Textgrundlage für gemeinsame Arbeit in Seminaren oder Kursen.«

Besprochen in: ZAG, 48 (2006)